

# AKTIONSBLATT

FLÜCHTLINGE IN DER NACHBARSCHAFT WILLKOMMEN HEIßEN!

SACHSEN

SPD

In vielen Orten Sachsens sind bereits Flüchtlinge untergebracht. Viele von ihnen müssen derzeit noch in Notunterkünften ausharren. In zahlreichen Orten werden noch Flüchtlingsunterkünfte aufgebaut oder gesucht. Für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten ist klar: Wir reichen den Menschen, die zu uns kommen die Hand! Das kann auf ganz unterschiedliche Weise gelingen.

Wir haben für Euch einige Beispiele zusammengetragen und freuen uns über weitere Ideen. Kontaktiert uns einfach unter: [lv.sachsen@spd.de](mailto:lv.sachsen@spd.de)

## SPD HEIßT FLÜCHTLINGE HERZLICH WILLKOMMEN

Eine Unterkunft wird in Eurer Nachbarschaft eröffnet? Heißt die Flüchtlinge willkommen und macht deutlich: Ihr empfangt die Menschen mit offenen Armen. Sie brauchen Schutz und Unterstützung. Schwierige Begleitumstände sind keine Entschuldigung für Rassismus und Hetze. Auch eine bevorstehende oder gelungene Hilfsaktion mit Dank an die Helferinnen und Helfer kann ein Anlass für eine Pressemitteilung sein. Macht deutlich: Die SPD steht an der Seite der Flüchtlinge.

- Veröffentlicht ein Willkommensstatement mit Aufruf zu Toleranz und Verständnis.
- Ruft öffentlich zur Unterstützung einer Hilfsaktion auf.
- Ladet AnwohnerInnen zur einer Infoveranstaltung mit MandatsrägerInnen ein.

### Zentrale Punkte für die SPD sind:

- Das Grundrecht auf Asyl steht für die SPD nicht zur Debatte.
- Bei allen organisatorischen Herausforderungen ist für die SPD klar: Die Flüchtlinge können nichts für die aktuelle Situation. Wir arbeiten konstruktiv an Lösungen, um den Flüchtlingen Schutz zu gewähren und ihnen deutlich zu zeigen, dass sie willkommen sind.
- Wir müssen ehrlich sein: Die Themen Migration und Asyl werden auf Jahre hinaus zum Alltag in Sachsen gehören. Sachsen wird sich verändern. Viele Flüchtlinge werden bleiben und zu neuen Nachbarn, Arbeitskolleginnen und Freunden werden.

## DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN

**Unterbringung:** Kein Flüchtling soll den Winter im Zelt verbringen. Wir müssen für ausreichende, menschenwürdige Unterkünfte sorgen. Dafür sollten wir alle Möglichkeiten nutzen.

**Verfahren verkürzen:** Wir brauchen eine effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten, mehr Personal und bessere Technik.

**Integration: Sprache und Arbeit:** Wir müssen Qualifikationen erfassen, die Aufnahme von Beschäftigung erleichtern und junge Leute in Ausbildung bringen. Voraussetzung dafür: ausreichend Sprachkurse.

**Schutz:** Flüchtlinge müssen geschützt, Rassisten verfolgt und bestraft werden. Deshalb treten wir für ausreichend Personal bei Polizei und Justiz ein.

**Kommunikation:** Die Aufnahme der Flüchtlinge wird Sachsen in Zukunft bereichern, wenn wir heute mit allen beteiligten rechtzeitig und offen sprechen.

**Stärkung Ehrenamt:** Wir brauchen ehrenamtliches Engagement. Voraussetzung: Stärkung, Wertschätzung und Förderung von Freiwilligen, sowie genügend Hauptamtliche.

## UNTERSTÜTZUNG FÜR FLÜCHTLINGE

Um den Flüchtlingen vor Ort zu helfen solltet ihr euch beim Betreiber der Unterkunft und den Flüchtlingen darüber informieren, was gebraucht wird und wie ihr helfen könnt. Gute Ansprechpartner sind auch Initiativen und Vereine, die sich bereits für Flüchtlinge engagieren.

- Erstellt mit Heimbetreibenden und Flüchtlingen Bedarfslisten, was gebraucht wird (z.B. Kleidung, Spielzeug, Schreibmaterial).
- Sammelt bedarfsgerechte Sachspenden.
- Organisiert gemeinsame Sportturniere mit gemischten Mannschaften (Schulen und Sportvereine einbinden).
- Feiert gemeinsam ein Fest und bindet Flüchtlinge gleichberechtigt mit ein.
- Engagiert Euch in Gegenbündnissen bei rechten Demonstrationen gegen Flüchtlingsheime.

## UNTERSTÜTZUNG FÜR HELFENDE

Mit der Förderrichtlinie „Integrative Maßnahmen“ nimmt Sachsen dank der SPD zum ersten Mal nennenswert Geld in die Hand, um gemeinnützige Vereine und Kommunen bei integrativen Leistungen zu unterstützen. Das können ganz praktische ehrenamtliche Hilfen für Flüchtlinge vor Ort oder Sprachkurse sein. 2015 sind dafür rund 3,5 Mio. Euro eingestellt, für 2016 sind es 4,5 Mio. Euro.

Antragsfrist ist am 30. September 2015. Informationen und alle nötigen Anträge findet ihr unter:

- [www.medianservice.sachsen.de/medien/news/199070](http://www.medianservice.sachsen.de/medien/news/199070)

Weitere Informationen zur Flüchtlingsarbeit findet ihr auch in den folgenden Broschüren:

- [„Gemeinsam Willkommenskultur gestalten“](#)
- [„Pro Menschenrechte - Contra Vorurteile. Fakten und Argumente zur Debatte über Flüchtlinge in Deutschland und Europa“](#)

\*Beide Broschüren stammen von der Amadeu-Antonio-Stiftung und Pro Asyl e.V

Eine Übersicht der bestehenden Strukturen und hilfreicher Ansprechpartner in Sachsen findet ihr auf der Website des Pro Asyl e.V. oder des Sächsischen Flüchtlingsrates e.V.:

- [www.proasyl.de/mitmachen](http://www.proasyl.de/mitmachen)
- [saechsischer-fluechtlingsrat.de/initiativen-in-sachsen](http://saechsischer-fluechtlingsrat.de/initiativen-in-sachsen)

## AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN

Detaillierte Informationen zu Flüchtlingen, Asylverfahren und Maßnahmen der Sächsischen Staatsregierung findet ihr hier:

- [www.sachsen.de/asylinfo.jsp](http://www.sachsen.de/asylinfo.jsp)

Die SPD setzt sich auf Bundesebene konsequent dafür ein, die aktuelle Menschenrechtskrise zu bewältigen. Den Forderungskatalog der SPD, Tipps und einen Faktencheck findet ihr unter:

- [www.spd.de/fluechtlinge\\_unterstuetzen](http://www.spd.de/fluechtlinge_unterstuetzen)